

Bürgermeister
Stephan Langhardt
Hauptstr. 14
58332 Schwelm



FDP-Schwelm
Geschäftsstelle
Kölnerstr. 31
58332 Schwelm
Der Fraktionsvorsitzende
Michael Schwunk
Tel.: 0 23 36 / 61 54
schwunk@fdp-schwelm.de

Schwelm, den 02.10.2023

Förderprogramme zur Ladeinfrastruktur

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Langhardt,

Schon am 20.7.23 hat die FDP einen Dringlichkeitsantrag zur Berücksichtigung der Förderprogramme des Bundes für kommunale Investitionsprogramme gestellt. Dem ist der Rat am 26.9. bezüglich des Beschlusses für das Schwelmebad gefolgt. Auch beim Kulturhaus wurde aufgrund unseres Hinweises der entsprechende Förderantrag zur Photovoltaikanlage gestellt und in die Beschlussvorlage aufgenommen.

Gerade als finanzschwache Kommune müssen wir hier weiter alle Möglichkeiten nutzen und bei der aktiven Gestaltung der Klimawende auch die Förderprogramme des Landes nutzen. Daher stellt die FDP-Fraktion den nachfolgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt die förderpolitischen Aktivitäten zur Energiepolitik im Land Nordrhein-Westfalen, die durch das „Programm für Rationelle Energieverwendung, Regenerative Energie und Energiesparen“ kurz progres.nrw gebündelt sind, auf die Fördermöglichkeiten emissionsarmer Mobilität hin zu prüfen und entsprechend zu beantragen.

Im Hinblick auf die Förderung von emissionsarmer Mobilität und den Ausbau moderner Ladeinfrastrukturen im öffentlichen Raum sind für die Stadt Schwelm dabei insbesondere von Interesse:

- **Förderung von kommunalen Konzepten für öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur**

(<https://www.bra.nrw.de/energie-bergbau/foerderprogramme-fuer-klimaschutz-und-energiewende/foerderbereiche/lademoeglichkeiten/foerderung-von-kommunalen-konzepten-fuer-oeffentlich-zugaengliche-ladeinfrastruktur>)

- **Förderung von kommunaler Ladeinfrastruktur**

(<https://www.bra.nrw.de/energie-bergbau/foerderprogramme-fuer-klimaschutz-und-energiewende/foerderbereiche/lademoeglichkeiten/foerderung-von-kommunaler-ladeinfrastruktur>)

Im innerstädtischen Bereich der Stadt Schwelm sind zusätzliche Ladepunkte umzusetzen. Als mögliche Standorte sind hierbei insbesondere die bereits bestehenden Parkplatzflächen auf die Installation neuer Ladepunkte zu prüfen:

- Ladepunkte auf dem Wilhelmparkplatz
- Ladepunkte am Neumarkt

Da u.a. durch die Nutzung des Kulturzentrums an der Wilhelmstraße mit einer höheren Frequentierung u.a. auch mit kürzeren Verweildauern zu rechnen ist, wäre hier jeweils auch die Umsetzung von Schnellladestationen sinnvoll.

Zudem könnten ebenfalls neue Ladepunkte auf den bestehenden Parkplatzflächen entlang der innerstädtischen öffentlichen Straßen

- Wilhelmstraße in Höhe des Wilhelmparks sowie
 - Untermauerstraße gegenüber des Märkischen Platzes
- geprüft und umgesetzt werden. Dies ist auch ein wichtiges Instrument zur Stärkung der Innenstadt.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Schwunk

Fraktionsvorsitzender